

**Entwicklung eines Messinstruments zur Erfassung günstiger Therapiezeiträume:  
Teilprojekt des Josef Ressel Zentrums zur Grundlegung personalisierter Musiktherapie**

**Projektdauer:** Das Teilprojekt dauerte insgesamt zwei Jahre.

**Projektpartner:** Neurorehabilitationseinrichtungen im ländlichen Raum.

**Aufgaben und Ziele:** Die **Aufgaben** in diesem Teilprojekt waren die Entwicklung des Designs und der Methode, eine Einreichung bei den lokalen Ethikkommissionen, die Organisation der Datensammlung in Kooperation mit den Rehabilitationseinrichtungen, die Auswertung der Daten, die Identifikation von Indikatoren, die Entwicklung von Items, das Testen der Items und das Einholen von Feedback und die Erstellung der finalen Items. Die **Ziele** dieses Projekts waren i) Indikatoren für günstige Therapiezeiträume aus der Sicht von verschiedenen Therapeut\*innen und Patient\*innen der Neurorehabilitation zu identifizieren [2] und ii) darauf basierend ein Messinstrument zur Erfassung günstiger Therapiezeiträume zu entwickeln.

**Anwendungsbezug sowie Nutzen und Wirkung für die FH:** Das Messinstrument kann künftig von unterschiedlichen Therapeut\*innen in der Praxis verwendet werden um günstige Therapiezeiträume systematisch zu erfassen. Dies kann zu einer genaueren Anpassung des Therapieangebots an die Therapiebereitschaft der Patient\*innen beitragen. Des Weiteren kann das Messinstrument künftig auch in der Lehre, den Praktika und weiteren gesundheitswissenschaftlichen Forschungsprojekten der Ergotherapie, Musiktherapie, Physiotherapie und angewandten Gesundheitswissenschaften angewendet werden.

Die Christian Doppler Gesellschaft fördert mit Josef Ressel Zentren die Kooperation von Wirtschaft und Wissenschaft an österreichischen Fachhochschulen und trägt zu einer Weiterentwicklung von Wissenschaft und Forschung an österreichischen Fachhochschulen bei. Es wurden Teilergebnisse auf Konferenzen veröffentlicht (vgl. [3,4]). Das Messinstrument zur Erfassung günstiger Therapiezeiträume - Teil B Fremdeinschätzung der Therapiebereitschaft wird derzeit im Rahmen der Validierungsstudie in zwei Kliniken angewendet. Die Items der Selbst- und Fremdeinschätzung wurden noch nicht veröffentlicht.

**Fördergeber:** Christian Doppler Gesellschaft, s-Team IT solutions GmbH, Niederösterreichische Landeskliniken Holding

**Bereits vorhandene wissenschaftliche Publikationen:** Vorträge und Posterpräsentationen auf wissenschaftlichen Konferenzen; Manuskript wird derzeit verfasst (vgl. Quellen).

**Folgeprojekte:** 2 Teilprojekte im Rahmen des Ressel Zentrum (Validierung und Paneldesign)

**Titel:** Entwicklung eines Messinstruments zur Erfassung günstiger Therapiezeiträume

**Einleitung:** In der Chronopharmakologie wird untersucht wann Arzneimittel eingenommen werden sollen, damit sie eine maximale Wirkung entfalten [1]. Im Gegensatz zur Chronopharmakologie gibt es kaum wissenschaftliche Untersuchungen zu günstigen Zeiträumen für nicht-pharmakologische Therapien, wie zum Beispiel die Ergotherapie oder Musiktherapie. Es gibt keine Definition und kein Messinstrument zu optimalen Therapiezeiträumen. Wir gehen jedoch davon aus, dass es Zeiträume gibt, in welchen Patient\*innen und Therapeut\*innen optimal dazu in der Lage sind von einer therapeutischen Intervention zu profitieren bzw. diese durchzuführen [2]. Das Projekt war ein Teilprojekt des Josef Ressel Zentrum für die Grundlegung personalisierter Musiktherapie. Die **Ziele** dieses Projekts waren i) Indikatoren für günstige Therapiezeiträume aus der Sicht von verschiedenen Therapeut\*innen und Patient\*innen der Neurorehabilitation zu identifizieren [2] und ii) darauf basierend ein Messinstrument zur Erfassung günstiger Therapiezeiträume zu entwickeln.

**Methode:** Die Indikatoren und die Items des Messinstruments wurden anhand eines qualitativen Forschungsansatzes, der Grounded Theory, identifiziert bzw. entwickelt. Es wurden insgesamt sechs Fokusgruppen durchgeführt und ausgewertet. Darauf basierend und gemeinsam mit Therapeut\*innen und Patient\*innen wurden die Erstversion der Items für die Selbsteinschätzung (Patient\*innen) und Fremdeinschätzung (Therapeut\*in) des Messinstruments zur Erfassung günstiger Therapiezeiträume für Patient\*innen entwickelt. Die Items wurden in einer Rehabilitationseinrichtung getestet und es wurde Feedback von Patient\*innen sowie Expert\*innen eingeholt. Darauf basierend wurden die Items revidiert und die finale Version erstellt.

**Ergebnisse:** Es wurden insgesamt 17 Items (Selbsteinschätzung = 11, Fremdeinschätzung = 6) für die Indikatoren formuliert. Die Items beinhalten zwei visuelle Analogskalen und 15 Aussagen zur Therapiebereitschaft die anhand einer fünfgliedrigen Likert Skala (Trifft voll und ganz zu - Trifft überhaupt nicht zu) bestätigt werden können. Tabelle 1 enthält Beispiele für die Indikatoren und zugehörigen Items.

**Tabelle 1. Beispiele von Indikatoren und zugehörigen Fragen des Messinstruments für günstige Therapiezeiträume [3, 4]**

Indikator	Item Nummer	Item
Bereitwilligkeit	Selbsteinschätzung Item 3	Ich bin im Stande mich auf die jetzige Therapieeinheit einzulassen.
	Fremdeinschätzung Item 2	Sie/Er ist jetzt für die Therapie motiviert.
Erholungsbedarf	Selbsteinschätzung Item 7	Ich möchte mich jetzt erholen.
	Fremdeinschätzung Item 5	Sie/Er signalisiert jetzt Erholungsbedarf.

**Diskussion/Conclusio:** Derzeit erfolgt eine Untersuchung der Validität der entwickelten Items. Das Messinstrument kann künftig von unterschiedlichen Therapeut\*innen in der Praxis verwendet werden um günstige Therapiezeiträume systematisch zu erfassen. Dies kann zu einer genaueren Anpassung des Therapieangebots an die Therapiebereitschaft der Patient\*innen beitragen. Des Weiteren kann das Messinstrument künftig auch in der Lehre, den Praktika und weiteren gesundheitswissenschaftlichen Forschungsprojekten der Musiktherapie, Ergotherapie, Physiotherapie und angewandten Gesundheitswissenschaften angewendet werden.

Die Christian Doppler Gesellschaft fördert mit Josef Ressel Zentren die Kooperation von Wirtschaft und Wissenschaft an österreichischen Fachhochschulen und trägt zu einer Weiterentwicklung von Wissenschaft und Forschung an österreichischen Fachhochschulen bei. Es wurden Teilergebnisse auf Konferenzen veröffentlicht (vgl. [3,4]). Das Messinstrument zur Erfassung günstiger Therapiezeiträume - Teil B Fremdeinschätzung der Therapiebereitschaft wird derzeit im Rahmen einer Validierungsstudie in zwei Kliniken angewendet. Die Items der Selbst- und Fremdeinschätzung wurden noch nicht veröffentlicht.

#### **Quellen:**

- [1] Ohdo S. Chronotherapeutic strategy: Rhythm monitoring, manipulation and disruption. *Advanced drug delivery reviews*. 2010;62(9-10):859-875. Dür, M., Wenzel, C., Simon, P., Zoderer, I., Vogl, C., Österreicher, P., & Tucek, G. (2017). Die Erfassung günstiger Therapiezeiträume als Grundlage für personalisierte Therapie. Vortrag am 11. *Forschungsforum der österreichischen Fachhochschulen*, IMC Fachhochschule Krems.
- [2] Dür, M. et al. (2017). Günstige Therapiezeiträume aus der Sicht von PatientInnen und TherapeutInnen der Neurorehabilitation. Poster Präsentation, 25. *Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurorehabilitation e. V. (DGNR)*, Deutschland, Dresden.
- [3] Dür, M. et al. (2018a). Messinstrument zur Erfassung günstiger Therapiezeiträume - Teil A Selbsteinschätzung der Therapiebereitschaft. Health Sciences. IMC University of Applied Sciences Krems, Josef Ressel Center - Horizons of personalized music therapy. Unpublished.
- [4] Dür, M. et al. (2018b). Messinstrument zur Erfassung günstiger Therapiezeiträume - Teil B Fremdeinschätzung der Therapiebereitschaft. Health Sciences. IMC University of Applied Sciences Krems, Josef Ressel Center - Horizons of personalized music therapy. Unpublished.